



Der Heilige Stuhl

JOHANNES PAUL II.

GENERALAUDIENZ

Mittwoch, 17. September 1997

Liebe Schwestern und Brüder!

Das Zweite Vatikanische Konzil nennt Maria "einzigartiges Glied", "Typus" und "klarstes Urbild" der Kirche und stellt fest: "die katholische Kirche verehrt sie, vom Heiligen Geist belehrt, in kindlicher Liebe als geliebte Mutter" (LG 53).

Gerade in jüngster Zeit wird Maria sowohl vom Lehramt als auch von der Volksfrömmigkeit gern "Mutter der Kirche" genannt. Doch steht hinter dieser Bezeichnung eine alte ehrwürdige Tradition. Die Christen sehen in Maria nicht nur die Mutter Jesu, sondern auch die Mutter aller Gläubigen. Diejenige, die als Mutter des Heils, Mutter des Lebens und der Gnaden, als Mutter der Erlösten und der Lebenden verehrt wird, kann mit gutem Recht "Mutter der Kirche" genannt werden.

Mit diesen Gedanken heiße ich alle deutschsprachigen Pilger und Besucher herzlich willkommen. Mein besonderer Gruß gilt den zahlreichen Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften aus verschiedenen Orten Deutschlands, aus der Schweiz und aus Österreich. Euch allen und Euren Lieben daheim sowie den mit uns über Radio Vatikan und das Fernsehen verbundenen Gläubigen erteile ich gerne den Apostolischen Segen.

